



AGFK

Arbeitsgemeinschaft
fahrradfreundliche Kommunen
in Bayern e.V.

www.agfk-bayern.de

Radfahren gemeinsam fördern!



Über uns

- Gründung im Februar 2012
- Vereinsvorsitzender: Landrat Matthias Dießl, Landkreis Fürth
- Weitere Vorstandsmitglieder: 2. Bürgermeisterin Katrin Habenschaden, Landeshauptstadt München; Oberbürgermeister Dr. Florian Janik, Stadt Erlangen; 1. Bürgermeister Christian Wilhelm, Stadt Sonthofen
- Schirmherrin Kerstin Schreyer, MdL, Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr
- Mittler zwischen landesweiter Politik, Verwaltung und kommunalen Interessen



28.06.2021

Vorstellung AGFK Bayern

Ziele der AGFK Bayern

- **Mehr Infrastruktur**
 - Radwegenetzausbau,
Fahrradabstellanlagen
- **Mehr Radkultur**
 - Positive Wahrnehmung des Fahrrads als
alternatives Verkehrsmittel zum MIV
- **Mehr Sicherheit**
 - Wahrnehmung des Fahrrads als sicheres
Verkehrsmittel
- **Mehr Austausch**
 - Vernetzung der Kommunen und mit
anderen Verbänden/Vereinen



Unsere Mitglieder



- aktuell 83 Mitglieder
- 12 Landkreise, 71 Städte und Gemeinden
- weitere 5 Landkreise und 28 Städte und Gemeinden derzeit im Aufnahmeverfahren

Wie den Radverkehr fördern?



Die Rolle der Landkreise

- Entwicklung eines kreisweiten Radwegenetzes
- Kontinuierliche Vernetzung mit Gemeinden und angrenzenden Landkreisen
- Unterstützung als Koordinator und fachlicher Berater für seine Gemeinden bei der Planung und Umsetzung von Radverkehrsmaßnahmen
- Ämterübergreifende Zusammenarbeit
- Kooperation mit Verbänden auf Landkreisebene (z.B. Tourismusverbände, ADFC, Kulturverbände)
- Förderung einer besseren Verknüpfung des Radverkehrs mit dem ÖPNV
- Berücksichtigung des Radverkehrs bei Planungen und Bau von Straßen (auch und insbesondere bei Bundes-, Landes- und Kreisstraßen)
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit



Mitgliedskommunen der AGFK Bayern setzen sich zum Ziel

„**Fahrradfreundliche Kommune in Bayern**“

zu werden.

Auszeichnung durch die Bayerische Verkehrsministerin auf Vorschlag der AGFK Bayern.

Es soll ein **Prozess zur systematischen Förderung des Radverkehrs anerkannt** und gewürdigt werden.



Verfahren

Antrag auf Aufnahme

- Beschluss zum Beitritt in die AGFK Bayern durch Kreistag

Vorbereitung

- Einreichung des ausgefüllten Kriterienbogens
- Bei Vorbereitung müssen noch nicht alle Kriterien erfüllt werden
- Bewertungskommission gibt Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche Hauptbereisung

Umsetzung

- Nach der Vorbereitung hat die Kommune max. 4 Jahre Zeit, um die Aufnahmekriterien zu erfüllen und die Handlungsempfehlungen umzusetzen

Hauptbereisung

- Bei der Hauptbereisung prüft eine Bewertungskommission erneut ob die Aufnahmekriterien ausreichend erfüllt sind

Auszeichnung

- Nach einer erfolgreich durchgeführten Hauptbereisung wird der Kommune vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr die Auszeichnung als „Fahrradfreundliche Kommune in Bayern“ verliehen
- Nach sieben Jahren erfolgt die Nachzertifizierung

Aufnahmekriterien (Auszug)

- **Kooperation** mit den räumlich angrenzenden Gebietskörperschaften
- Erarbeitung einer **Netzplanung** für den nicht motorisierten Verkehr (Radverkehrskonzept)
- **Verknüpfung der Netzplanung** mit den vorhandenen bzw. geplanten Radverkehrsnetzen der angrenzenden Gebietskörperschaften
- Erstellung eines **Winterdienstplanes** für die Radverkehrsinfrastruktur
- Berücksichtigung des Radverkehrs beim **Baustellenmanagement**
- Einfach zugängliche **Internetinformationen** zum Radverkehr über kommunale Internetauftritte

Mehrwert einer Mitgliedschaft bei der AGFK

- **Interessensvertretung**
 - Interessenvertretung bei Land, Bund und EU sowie anderen Dritten
- **„Zusammenführen“ politischer Entscheidungsträger**
 - z. B. Fachgespräch der Bürgermeister und Landräte mit Verkehrsminister/in zur Radverkehrsförderung in Bayern
- **Netzwerk/Austausch**
 - Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern, Zusammenarbeit mit StMB, ADFC, Polizei etc.
- **Beratung**
 - aktuelle Radverkehrsthemen, Vermittlung von Kontakten
- **Mobilitätsforum**
 - Veranstaltungsformat speziell für Landkreise
- **Arbeitskreise**
 - Arbeitskreis Landkreise, Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitskreis Fachthemen



Mehrwert einer Mitgliedschaft bei der AGFK

- **Inhouse-Seminare in der Mitgliedskommune**
 - ganztägiges Seminar mit auf den Landkreis abgestimmten Inhalten
- **Seminare und Workshops**
 - z.B. Fördermittel, Baustellenmanagement, Planerwerkstatt
- **Projektfinanzierung in Mitgliedskommunen**
 - Finanzierung von nichtinvestiven Projekten mit 80%
- **Exkursionen**
 - Großexkursion nach Amsterdam, Kopenhagen, Fachexkursionen in die Mitgliedskommunen
- **Print- und Werbematerial**
 - Flyer, Leitfäden, Give-Aways



Mitgliedsbeiträge

bis 5.000 Einwohner	1.000,00 €
5.001 - 10.000 Einwohner	1.250,00 €
10.001 - 20.000 Einwohner	1.500,00 €
20.001 – 50.000 Einwohner	2.500,00 €
50.001 – 100.000 Einwohner	3.500,00 €
Über 100.000 Einwohner	5.000,00 €
Landkreise	3.000,00 €

Kontakt



Geschäftsstelle

Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V.
Karl-Zucker-Straße 2
91052 Erlangen

Telefon +49 (0)9131/616 8188
Email info@agfk-bayern.de
Web www.agfk-bayern.de